

Schmeckhier: aus Matthe
Flacii Ilirici. Vnd Nicolai Galli
Buch.

Das Buch hat disen Tittel / Widerlegung des
Bekantnus Osiandri, von der Rechtfertigung der
armen Sunder/durch die Wesentlichen Gerechtig-
keit der hohen Maiestet Gottis allain. Diser
lenge mich auch auff's aller schendlichst vnd vnuer-
schembtist an / dann ich hab mein lebenlang nie /
weder geschriben/noch gelehret / noch gedacht/das
wir/durch die hohe göttliche Maiestet ALLEIN
gerechtfertigt werden/Dann es müssen vnser glaub
vnd die Predig / vnd die Menschait Christi / auch
vil darzu thun/wie ich in meinem Bekantnus. D iij.
am end / vnd firt an / auff's allerklarist hab geschri-
ben/desgleichen P. ij. am ende / vnd X iij. am ende/
sonderlich am Na iij. das pitt ich wollestu Christli-
cher Leser besehen / so wirstu greiflich befinden / wie
leichtfertiglich / vnuerschember / vnd vnehrlicher
weise. dise zwen menner / Iliricus vnd Gallus / wi-
der jr eigen Gewissen auff mich liegen / Vnd darzu
jren groben Vnuerstand offentlich an tag geben / das
sie noch nicht wissen / was fur vnterschied zwischen
der Rechtfertigung / vnd der Gerechtigkait ist /
Solche leut solten Sew hirtten / vnd nicht Scelhir-
ten sein.

Das gantz Puch aber / steht auff disem fal-
sehen / schwermerischen vnd Ketzerischen Vngrunt
das Gerechtigkait fur Gott sey / die Erfüllung des
Gesetzes